

punk



05/06_2015

EINHEIT DURCH VIELHEIT

oder: wenn viele Köche den Brei nicht verderben

Eigentlich geht es uns gut. Könnte man meinen. Man braucht allerdings schon ein dickes Fell um nicht zu verzweifeln angesichts der nahezu stündlich sich verschlimmernden Meldungen aus allen Ecken und Enden der Welt. Allerorten häufen sich Fundamentalismus, Radikalisierung, Korruption, Spekulation, Gewalt, Terror oder sonstige Dramen und man liegt vermutlich gar nicht so falsch, käme man auf die Idee, die Welt sei insgesamt endgültig am Durchdrehen.

Nehmen wir als Beispiel Griechenland. Ausgerechnet Griechenland muss derzeit als ein Sündenbock herhalten. Die Expertenmeinungen gehen derart auseinander, je nach Interessenlagen würde ich sagen, dass sich kein Mensch mehr auskennt, wie letztendlich mit dem Fall Griechenland am besten zu verfahren sei. Insgesamt kommt mir vor, dass, um es einmal vereinfacht auszudrücken, der kollektive Hausverstand zunehmend abhanden kommt. Oder um es anders auszudrücken: War es nicht gerade Griechenland, wo kollektive Werte wie Demokratie oder Politik, als Grundlage eines funktionierenden Zusammenlebens von Menschen in einem Staat erfunden, getestet, als richtig und wirksam empfunden und letztlich festgeschrieben wurden? Es scheint mir symbolisch zu sein, dass gerade dieses Land, das getrost als die Wiege westlicher (sprich europäischer) Zivilisation bezeichnet werden kann vor dem Bankrott steht und niemand mehr mit Sicherheit weiss (oder wissen will) wie es da jemals wieder herauskommt. Oder wo sind all die zivilisatorischen Errungenschaften geblieben, die römische Rechtsgelehrte in den Digesten über Jahrhunderte ausgearbeitet und

ebenfalls in der Realität erprobt haben, um sie als Fundament eines funktionierenden Miteinanders festzuschreiben und als Grundlage eines funktionierenden Auskommens der Menschen untereinander dauerhaft einzuführen? So einfach uns das heute vorkommen mag, die Tatsache, dass, um ein Beispiel zu nehmen, ein gegebenes Wort oder ein geschlossener Vertrag gilt, ist nicht selbstverständlich sondern mühsam erarbeitetes Kulturgut. Zumindest aus meiner Sicht sollte, nach all diesen tausendjährigen Bemühungen auf die einfachste Formel heruntergebrochen, eigentlich eines klar sein: man tut dem anderen nicht weh, man nimmt ihm nicht weg, was ihm gehört, man bringt ihn dafür schon gar nicht um, und man hilft ihm, wenn er in Not ist. Diese Liste wäre selbstverständlich beliebig erweiterbar, aber um meinen Gedanken auszuführen, scheinen sie mir als Grundpfeiler eines halbwegs zivilisatorischen Umgangs miteinander fürs erste zu genügen. Diese wären für mich zunächst die Paramater im zwischenmenschlichen Miteinander sowohl im kleinsten wie auch im grössten Rahmen, sprich man sollte meinen, sie würden in Beziehungen, Familien oder im täglichen Umgang genau so zu gelten haben, wie zwischen Staaten, in Unternehmen, in der Gesellschaft insgesamt, oder salopp formuliert: auf der ganzen Welt. Sollte man meinen. Ist aber nicht. Wenn man genauer darüber nachdenkt, stellt sich folgendes Paradoxon heraus: Je kleiner die Einheit menschlichen Zusammenspiels ist, desto besser funktioniert das noch mit den Werten. Je grösser diese Einheiten aber werden, und damit je abstrakter, desto weniger funktioniert irgend etwas. Das betrifft politische Parteien, wie „die Politik“ insgesamt, speziell Banken, Staaten, „die Gesellschaft“ und letztendlich „die ganze Welt“, obwohl alle diese Kollektive letztlich nur aus Menschen bestehen.

Man könnte fast zu dem Schluss kommen, dass die Menschheit als Ganzes betrachtet eher zum Wahnsinn neigt, während dessen der einzelne Mensch im täglichen Umgang irgendwie noch halbwegs vernünftig tickt. Ich werde mich hüten, an dieser Stelle Gründe dafür zu suchen. Ich belasse es dabei, mit unseren geliebten HGich.T zu sagen: Das Problem ist das System. Ja. (Übrigens Anfang Mai wieder in der p.m.k zu sehen!)

Jetzt hab ich schön die Kurve gekratzt zur p.m.k was? Aber mir ging es auch nicht um die Abhandlung über eine Welt, die lieber schrittweise all ihre mühselig erworbenen Grundlagen über Bord wirft, anstatt sie vernünftig zu bündeln, um sie zu einem kollektiven Benefit zu nutzen. Mir geht es eher darum, eine Antwort auf die Frage zu finden: wie geht man damit um? Aus ganz einfacher, individueller Alltagssicht, ohne verrückt zu werden oder zumindest in den Zustand amnesieähnlicher Verdrängung abzutauchen? So tun als wäre alles in Ordnung? Oder so tun, als ginge einen alles gar nichts an? Geht irgendwie auch nicht, weil es geht einen sehr wohl etwas an und Alles ist alles andere als in Ordnung. Und spätestens hier komme ich zu dem Punkt, wo ich zugeben muss: Ich weiss die Antwort auch nicht! Es wird uns wohl nichts anderes übrig bleiben, als uns an diese uns ständig umgebenden, unerfreulichen Umstände zu gewöhnen, aber um es mit Heart of Noise Festival zu sagen: nach Helene Fischer klingt hier nichts. Wenden wir uns also erfreulicheren Dingen zu, die allesamt auch nicht nach Helene Fischer klingen. Das vorliegende, dicht gedrängte Programm in der p.m.k verspricht wie immer jede Menge Highlights, auf die man neugierig sein darf, und die man sich nicht entgehen lassen sollte. Ich bin immer wieder überrascht, wie harmonisch sich das Programm dank jedes einzelnen Vereins ergibt, so dass die p.m.k eine Gastgeberin für alle bleibt.

In diesem Zusammenhang möchte ich auf das Buch 10 Jahre p.m.k aufmerksam machen. Es hat unglaublichen Spass gemacht, das Buch zu konzipieren, nicht nur weil das Zehnjahresjubiläum eine gute Gelegenheit war, ausgiebig Rückschau zu halten auf ein mehr als spannendes und aufregendes Stück neuerer Tiroler Kulturgeschichte. Das wirklich Schöne dabei war, dass alle am Buch Beteiligten sich in einem Punkt einig waren: es gibt auch Kollektive, die selbst in einem grösseren Rahmen (über 30 unterschiedlichst agierende Vereine unter einem Dach sind keine Kleinigkeit) gut zusammen funktionieren – und das noch nach zehn Jahren mit einer vierjährigen Vorlaufgeschichte. Darauf können wir mit Recht stolz sein. Esther Pirchner hat es in ihrem Text so formuliert: „In ihren Grundzügen als Organsiationsform ist die p.m.k mit ihrem umwerfenden, manchen noch immer unverständlichen und doch so wunderbar funktionierenden Konzept für ein Kulturzentrum unverändert geblieben. In ihrer fast 14-jährigen Geschichte – mit und ohne Raum – hat sie gezeigt, wie Kulturarbeit im 21. Jahrhundert aussehen kann.“ Es geht also auch anders. Viele, die unter einem Dach gemeinsam etwas gestalten, von dem alle etwas haben und nicht einige wenige, die nur zu ihren eigenen Gunsten etwas gestalten, das dann alle ausbaden müssen, besonders die, die nichts davon haben. Auch wenn mir jedesmal die Galle hochsteigt, wenn ich das Wort Hypo Alpe Adria und in weiterer Folge Bankenkrise, Griechenland oder ähnliche Unwörter auch nur höre, so hilft mir zumindest die Gewissheit, dass es tatsächlich auch besser funktionieren kann.

Ulli Mair

PS: Mitschnitte von derzeit etwa 500 Konzerten aufgenommen ab Ende 2006 können unter <http://cba.fro.at/series/p-m-k-live> nachgehört werden. Danke an Peter Ciochetti für dieses wunderbare Archiv!

PROGRAMM

...MAI

2015

SA 02.05. HGich.T live
MEGABOBO Rave + HGich.T Acid Aftershow

MO 04.05. BLACK RAINBOWS (it)
SLOWTORCH

MI 06.05. JAKOB (nz) | DOOMINA (at)

SA 09.05. ACID KING (us) | BLACK COBRA (us)

DI 12.05. HEART OF NOISE 2015 | WARM UP NIGHT
ZENI GEVA (jap) | ZU (it)

DO 14.05. MOODIE BLACK
ODDATEEE (us)

FR 15.05. JO STRAUSS BAND
KIDCAT LO-FI (at)

SA 16.05. SEE THROUGH DRESSES (us)
AVRILSPEARS (at)

DO 21.05. BREIT (de) | KRPL (at)

FR 22.05. JUNIOR (us/de)

SA 23.05. LABIRINTO (bra) | LIS ER STILLE (dan)
THISQUIETARMY (can) | MARY-ANN KIEFER (at)

FR 29.05. EGYPT (us)
TOMBSTONES (no)

SA 30.05. MEDEAS NIGHTMARE | PFLASTER
SUAVIS DOLOR | TURN OUT (at)
Lounge: Maurizio & Augustin

SO 31.05. FLOTSAM AND JETSAM (us) + Support

PROGRAMM 2015

...JUNI

FR 05.06. TRIPSITTER | MARMORE | ANNA SAGE

SA 13.06. DUST COVERED CARPET (at)

**DO 18.06. HEART OF NOISE 2015
bis
SA 20.06. WITH NO BREAKS**

**THE BUG | OBJEKT | VALERIO TRICOLI
KLARA LEWIS | ACTRESS | ALEXANDER MARCUS
SHIFTED | PRURIENT | EINHEIT BRÖTZMANN
PERC | DALHOUS | PANORAM | AIDAN BAKER
TRIO | LEE FRASER | /F ... and many more**

**STADTSAAL | PARA NOISE GARDEN
ADLERS TOP ROOF | GOTISCHER KELLER**

Festival Info: www.heartofnoise.at

SA 27.06. SOFA-FEST

**DI 30.06. #diskursiv: ES IST ZEIT, DER GESCHICHTE
SELBST EINE GESTALT ZU GEBEN**

www.pmk.or.at

zehn jahre p.m.k



Das 272 Seiten starke Buch zum zehnjährigen Jubiläum der p.m.k nach einem Konzept von Christian Egger.

mit Texten von

Austrofred | Hans Platzgumer | Didi Bruckmayr | Thomas Feuerstein | Esther Pirchner
Mario Vötsch | Helene Schnitzer | Maurice Kumar | Marco Russo | Ulli Mair | B. Fleischmann
Andreas Oberprantacher | Linda Fulterer | Thorsten Strohmeier | Martin Huber | Markus Köhle
Wolfgang Nöckler | Albi Dornauer | Sylvain Bardy | Christian Egger im Interview mit Ulli Mair
und Chris Koubek

mit künstlerischen Beiträgen von

Roland Maurmair | Ernst Trawöger | Thomas Feuerstein
Christoph Hinterhuber | Daniela Maria Span | Sun Li Lian Obwegeser
Jonathan Raphael Hanny | Christian Stefaner-Schmid

mit Fotos von

Daniel Jarosch | Christa Pertl | Stefan Lachinger | Beana Bern | Martin Huber | Julian Haas u.a.

ist zum Preis von €24,90.- hier erhältlich:

Downtown Sound Record Store & More | Haymon Buchhandlung | Kunstraum Innsbruck
liber wiederin | Musikladen Innsbruck | p.m.k-Büro | Resort | Concept Store & Galerie
und bei allen p.m.k-Veranstaltungen an der Bar, Viaduktbogen 20

oder Mail an office@pmk.or.at. Wir schicken das Buch auch gerne zu (€25.- inkl. Versand)

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



HGICH.T live

MEGABOBO Rave + HGich.T Acid Aftershow

Wieder ist ein Jahr vergangen und die alte Arty-Farty-Kunst-Goa-Neon-Stute tragt weiter und kehrt erneut in Innsbruck ein. Mit dem neuen Album „Megabobo“ (Mega-Bohémien) schüttelt das Hamburger Künstler-Kollektiv HGich.T erneut ein Kracher-Konglomerat der Extraklasse aus dem Ärmel. „Megabobo“ ist ein Album voll (drogenverherrlichendem) Humor, Aufarbeitung von (drogeninduzierter) Melancholie und Bass. Illustriert wird der Inhalt nonsens-gleich mit einem Cover, welches H.P. Lovecrafts Cthulhu ziert, ohne jemals Metallica zu sein. Zwischen Rausch und Kater, zwischen Droge und Antidepressivum. Goa, Performance, Musik, Kunst und Trash – die „taz“ nennt es „Entertainment mit Gewalt“ – wir bereuen nichts!

SAMSTAG, 02.05.

hgicht.de

by tyrolean dynamite

Einlass: 21:00 | VVK-Tickets zum Preis von €12.- (plus VVK-Gebühren) gibt es in alle Ö-Ticket Filialen und Raiffeisenbanken.



BLACK RAINBOWS (it) | SLOWTORCH

The Italian psych-fuzz trio Black Rainbows sound like the bastard offspring of '70s hard-rock swagger and '90s stoner-groove; hints of Black Sabbath, MC5 and Hawkwind fuse with liberal pinches of Monster Magnet and Fu Manchu. New album Hawkdope is a perfect mix of MONSTER MAGNET – HAWKWIND – FU MANCHU; a psychedelic, lysergic storm of heavy space-rock containing nine brand new tracks. Out 14th March 2015 worldwide for Heavy Psych Sounds Records.

MONTAG, 04.05.

theblackrainbows.com

by poison for souls

doors: 20:00 | Start: 20:30
Eintritt: €8.-

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



JAKOB (nz) | DOOMINA (at)

JAKOB sind zurück – und das mit einem Paukenschlag! Das neuseeländische Trio zählt mittlerweile zu den Veteranen des Post-Rocks und ist stilprägend für das gesamte Genre. 1998 gegründet, etablierten sich JAKOB rasch zu einem Fixpunkt im Kosmos instrumentaler Rockbands. Spätestens mit der Veröffentlichung ihres dritten Longplayers „Solace“ 2006 erlangten sie weltweite Bekanntheit und waren mitverantwortlich für den Post-Rock-Boom der letzten Jahre. Gemeinsam mit Bands wie ISIS und PELICAN tourten sie mehrmals durch Europa und die USA. Bereits zwei Mal wurden sie von TOOL als Tour-Support auserkoren. Nach einer mehrjährigen Schaffenspause meldeten sich JAKOB im Herbst 2014 mit ihrem lang ersehnten neuen Album „Sines“ zurück, das die hohen Erwartungen von Fans und KritikerInnen voll erfüllt. Ganz im einzigartigen Stil JAKOBS werden instrumentale Soundlandschaften kreiert, die ihresgleichen suchen. Die hypnotischen, atmosphärischen und kraftvollen Songs auf „Sines“ manifestieren die Stellung JAKOBS, zur Speerspitze ihrer Zunft zu gehören.

DOOMINA aus Klagenfurt ist mit ihrem Zweitlingswerk „Beauty“ ein großer Wurf gelungen. Sie haben ein Post-Rock-Album geschaffen, das alles mit sich bringt, was dieses Genre so spannend macht und erhielten dadurch nicht nur national, sondern auch international hervorragende Kritiken. Neben Auftritten mit GOD IS AN ASTRONAUT und RUSSIAN CIRCLES in den letzten beiden Jahren spielen sie heuer auch auf dem DUNK!-Festival, dem größten europäischen Post-Rock Festival, in Belgien.

MITTWOCH, 06.05.

jakob.co.nz
doomina.bandcamp.com

by Los Gurkos Prod.

Einlass: 20:00 | Beginn: 21:00
 Eintritt: VVK €10.- | AK €12.-

MAI

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



ACID KING (us) BLACK COBRA (us)

Pfff, muss man zu ACID KING echt noch was schreiben? Lori, Man's Ruin, Busse Woods, jetzt neues Album auf Svart, fettester OG Stoner Doom ... zieh's dir rein und lass die Ohren schlackern, Babo!

BLACK COBRA sind fies. Rein ins Ohr, Mixer an und auf Turbo gestellt ... verquirlte Hirne lauschen eben besser. Mehr braucht das 2er Gespänn auch nicht – zuhören, abgehen, kopfschütteln – und dann sich fragen, wie man jemals ohne sie auskommen konnte ... einfach, oder?!

Die Bar wird wie immer von euren ergebenen Ziegen betreut und bespielt – STRICTLY VINYL! Wir freuen uns auf einen gelungenen Abend mit euch – MÄH!

SAMSTAG, 09.05.

acidking.com
blackcobra.net
facebook.com/lovechurchofgoat

by lovegoat

Einlass 20:30 | Beginn: 21:00
AK €12.- | VVK €15.- (p.m.k-Büro,
downtown store, oeticket.com)

p.m.k live radio

freitags

23:00–01:00

 **freirad**

FREIES RADIO INNSBRUCK

105.9 MHz Raum Innsbruck :: **106.2 MHz** Völs bis Telfs
89.6 MHz Hall bis Schwaz :: **88.8 MHz** UPC-Kabel

... turn on ... tune in ;)



KLANGSPUREN
SCHWAZ TIROL



HEART OF NOISE 2015 | WARM UP NIGHT

ZENI GEVA (jap) | ZU (it)

Mit ZENI GEVA und ZU präsentieren wir zwei absolut stilprägende Ausnahmebands als würdige Einstimmung zum diesjährigen Heart of Noise Festival (18.–20.06).

ZENI GEVA'S Musik ist der Aufbruch von Rock, Postrock und Industrial Standards in neue Territorien der Möglichkeiten „harter“, progressiver und intensiver Musiken. Irgendwo zwischen Punk, Post-Punk und Avantgarde – Avantgarde haben ZENI GEVA aus Tokyo als legendäre Innovatoren des Extremen die experimentelle Rockmusik, wenn man das so beschubladen darf, geprägt, wie kaum andere, mit typisch japanischer Übersteigerung, Kompromisslosigkeit und technischer Virtuosität. Live bringen ZENI GEVA vom Rohsten und Raffiniertesten was Noise- und Rockensembles bieten können; Japanese Noise Terror, Nihilismus und Anger – Management für musikalisch vorbelastete Angry Young Men & Women aller Altersklassen.

Seit über 15 Jahren zerbiegen, zerreißen und zerspielen ZU musikalische Genres von No Wave bis Electronica, von Metal bis Noise, von Drone bis Industrial. Nach drei Jahren Plattenpause kommen ZU 2014 mit ihrem neuen Album „Goodnight Civilization“ zurück, im März 2015 erscheint das neue Album „Cortar Todo“. Wer Rome's Unfinest schon einmal live gesehen hat, weiss was einen erwartet, Wut zum Experiment, Improvisation und Innovation, Leidenschaft und Intensität, Spirit and Virtuosity.

HoN Festivalpässe gibt es bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen, im Down Town Sound Rec. Store, im Musikland ibk, im p.m.k Büro oder direkt beim Heart of Noise Warm Up für €30.-

DIENSTAG, 12.05.

zenigeva.jpn.org
facebook.com/vajrazu

by heart of noise & workstation

doors: 20:00 | start: 21:00
Eintritt: €10.- | mit HoN Festivalpass gratis!

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



MOODIE BLACK | ODDATEEE (us)

Ein Feature im französischen New Noise Magazin, ein Death Grips Remix, Kollaborationen mit MC Dälek. MOODIE BLACK ist derzeit einer der interessantesten Acts in einem jungen Genre, das sich irgendwo zwischen Hip-Hop, Noise und düsterer Klangbastelei verortet. Das Duo, bestehend aus „K.“ (Chris Martinez) und dem Gitarristen Sean Lindahl, veröffentlichten 2014 mit N A U S E A ihre erste Major Platte. Ein must see für Fans von Death Grips, Dälek, Clipping, B L A C K I E ... ODDATEEE aus New Jersey steht für dreckigen Alternative Hip-Hop, der jeglichem MTV Plastikrap den Kampf angesagt hat. Endloser Flow kombiniert mit musikalischen Hintergründen, die einen teilweise an Deltron 3030 denken lassen. Anschließend Hip-Hop Afterparty mit ND 1809 and friends.

DONNERSTAG, 14.05.

moodieblack.com
soundcloud.com/oddateee

by skin on marble

doors: 21:00 | show: 22:00
Eintritt: €10.-



JO STRAUSS BAND | KIDCAT LO-FI (at)

Sleepless nights came back to stay. KIDCAT LO-FI spielt Songs, die hauptsächlich in schlaflosen Nächten entstanden sind. Love, Hate, Rock & Roll, eine Prise Protest, und hie und da ein Augenzwinkern. Süße Melodien treffen auf bissige Inhalte und ein Händchen für Songs auf eine ungewöhnliche Präsenz.

Mit einer Stimme, die ganz offenbar vom ausschweifenden, massig Tschick und Rotwein inkludierenden Lebensstil eines bekennenden Materialisten und Epikuräers zentral beeinflusst worden ist, erzählt der studierte Philosoph JO STRAUSS von der Grauslichkeit des Alltags, vom Sterben des öffentlichen Raumes und immer wieder von der Liebe, die bekanntlich ebenfalls gerne mal ganz schön fies sein kann.

FREITAG, 15.05.

jo-strauss.at
innpuls.org

by Innpuls

doors: 20:30 | start: 21:00
Eintritt: VVK €10.- | AK €12.-

Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31



SEE THROUGH DRESSES (us) AVRILSPEARS (at)

In den Neunzigern hätte Sub Pop die SEE THROUGH DRESSES ohne zu zögern gesigned. Shoegaze-lastiger Dream-Pop, der so zerbrechlich klingt, als wäre Robert Smith himself beteiligt gewesen, reibt sich mit Reverb-Gesang an Post-Punk und Noise-Gitarren. Siehe: Dinosaur Jr, Sonic Youth, My Bloody Valentine, Blonde Redhead, Ride, The Cure, Lush, Pavement. Auch wenn der Name AVRILSPEARS lächelnd betrachtet werden sollte, so verstecken sich hinter dieser Maske ernstzunehmende Musik und Texte. Und wie der Sannyasin seinen Weg beschritt, beschritten auch sie ihren Weg um sich zu dem zu entwickeln was sie heute sind: Das was sie gestern noch nicht waren und das was sie morgen nicht mehr sein werden.

SAMSTAG, 16.05.

avrilspears.bandcamp.com
innpuls.org

by Innpuls

doors: 21:00 | start: 22:00
Eintritt: VK €10.- | AK €12.-



BREIT (de) | KRPL (at)

Doom, Stoner, Psycho, sucht euch selbst was aus, denn der Sound von „Breit“ beschreibt sich beim hinhören von selbst! Fette, tief ladende Riffs im Slow-BPM-Modus. Der außergewöhnliche Gesang und die musikalische Untermalung gehen einher mit düsteren Gedanken und apokalyptischen Sounds! BREIT on Vinyl is coming in spring 2015. KRPL sind eine dreiköpfige, größtenteils instrumental spielende Heavy-Rock-Band aus Graz. Ihr Sound ist ein Destillat aus Stoner Rock, Doom, Metal, Psychedelic und Raw Power! Ihr Debütalbum soll im Laufe des Jahres erscheinen. Anschließend DJ-Set von den STONED and CONFUSED ... but sexy Jungs aus dem Prometheus!

DONNERSTAG, 21.05.

breit.bandcamp.com
krpl.bandcamp.com

by Die Bäckerei

Doors: 21:00 | Show: 22:00
Eintritt: €7.-



JUNIOR (us/de)

About a year ago, one really short, skinny, bearded, very serious-looking American guy meets one tall, skinny, bald, nerdy-glassed french/german guy in Berlin. They complain about some artsy band they see at some art gallery and decide to form a band. Done. JUNIOR is the meeting point of two polar opposite sides of the music world and, by meeting somewhere in between, they create something fresh and unique. They create JUNIOR: Songs delivered with the urban intensity of contemporary production and Ian's one-of-a-kind American voice shaped by his roots in folk/country music. Fabian simplifies his virtuosity into a clean cut package of direct and effective arrangements that synthesize 60's and 80's styles into something classic, yet contemporary and distinctly "Junior".

FREITAG, 22.05.

by Mutiny!

Einlass: 20:00

Eintritt: €6.-, 7.- oder 8.-



BXE-ESC: ESCAPE SONG CONTEST

mit **FRANZ-XAVER FRANZ**, **MARTIN FRITZ** und **LIA SÜNDEMANN**

Song Contest Party mit Live Kommentar! Das Art-Collective Face La Boom (Franz-Xaver Franz, Martin Fritz, Lia Sündemann) kommentiert das Projekt „Titelverteidigung“ in launisch-euphorischer Manier. Eine Mischung aus Hommage, Wahnsinn, Eskapismus und Folter – mit Publikumsvoting, Bier und freiem Eintritt! Open-Air im Büchsenhausen-Garten, Weiherburggasse 13/12, ab 20 Uhr.

SAMSTAG, 23.05.

vakuum.at

by V.A.K.U.U.M

Künstlerhaus Büchsenhausen –
Garten | 20:00 | Eintritt frei!



LABIRINTO (bra) | LIS ER STILLE (dan) THISQUIETARMY (can) MARY-ANN KIEFER (at)

LABIRINTO gehört seit über zehn Jahren zu den bedeutendsten Namen der experimentellen Musikszene Brasiliens. Die episch-lyrischen Stücke der fünfköpfigen Band zeichnen sich aus durch lange Songstrukturen, die zwischen fragilen Melodien und brachialen Eruptionen hin und her pendeln und in einem Wall of Sound ihren Höhepunkt erreichen. LABIRINTO beherrschen dabei fließend die Übergänge zwischen Ambient, Drone, Post Rock und Noise. Mit ihrer 8. Veröffentlichung kommen sie auf ihrer 4. internationalen Tour erstmals nach Innsbruck.

Die dänischen Progressive Rocker LIS ER STILLE haben diesmal neben ihrer berühmten Tätowiermaschine auch ihr brandaktuelles Album „Empirical Ghost“, das von Randall Dunn (EARTH, SUNN O))) gemastert wurde, mit im Gepäck. LIS ER STILLE übertreffen auf diesem Release ihre bisherigen Weltuntergangshymnen und spielen sich geradezu in einen apokalyptischen Rausch.

Nach den beeindruckenden Auftritten beim HEART OF NOISE Warm-up sowie als Support von CASPIAN im Jahre 2012 dürfte das Solo-Projekt THISQUIETARMY (De-novali) des Kanadiers Eric Quach in Innsbruck mittlerweile bekannt sein. Faszinierende Ambient-Klanglandschaften treffen auf Gitarren-Drone-Soundwände.

MARY-ANN KIEFER aus Wien zelebrieren hypnotisch verspielten Instrumental-Noise Rock mit viel Groove und einer unbändigen Live-Energie.

SAMSTAG, 23.05.

labirinto.mus.br
liserstille.com
thisquietarmy.com
maryannkiefer.com

by Los Gurkos Prod.

Einlass: 20:15 | Beginn: 21:15
Eintritt: VVK €10.- | AK €12.-



EGYPT (us) TOMBSTONES (no)

EGYPT sind eigentlich aus Fargo, North Dakota. Doch die Wüste ist stark in den Köpfen der vier ehemaligen Underground-Rebellen aus dem schneeigen Norden der USA. 2005 gegründet, hätte die Band ihre eigene Musik beinahe nicht überlebt. Nachdem bereits drei der vier Doom-Rocker die Band verlassen hatten, entdeckte das Stoner-Kultlabel MeteorCity ihre Demo-Platte und brachte sie 2009 auf den Markt. Grund genug für die Band, sich wieder zusammenzufinden und an neuen Songs zu arbeiten, die 2013 das Licht der Pressmaschine erblickten. Nach einem weiteren Split-Album gemeinsam mit den texanischen Riffmaschinen Wo Fat war die Band endgültig auf dem Radar der wachsenden Stoner/Doom-Gemeinde angekommen, wodurch eine erste Europatournee nur mehr der nächste logische Schritt sein konnte!

Als Reiseleiter und Kenner der Stoner- und Doom-Bühnen Europas fanden sich TOMBSTONES aus Norwegen. Nach zwei von Billy Anderson (u.a. Eyehategod, Fantômas, Sleep) produzierten Alben erschien ihr drittes Werk vor zwei Jahren auf Soulseller Records. Drei mehr als gute Gründe, wiedermal den Tourbus zu satteln und den Doom über den alten Kontinent zu bringen.

FREITAG, 29.05.

egypt1.bandcamp.com
tombstonesoslo.bandcamp.com

by Sound Zero

doors: 21:00 | Eintritt: €6.- | €8.-



MEDEAS NIGHTMARE | PFLASTER SUAVIS DOLOR | TURN OUT (at)

Lounge: MAURIZIO & AUGUSTIN

Ausgehend von Heiner Müllers „Hamletmaschine“ beschäftigt sich diese Installation mit Europa als Denkspiel. Zusammengesetzt aus Raum- und Zeit übergreifenden Fragmenten verweigert sie sich einer geradlinigen Erzählung von Geschichte um der Einfühlung zu entgehen. Neben Teilen aus der Müllerschen Vorlage werden Zitate von Euripides, Shakespeare, Sartre, Nietzsche, Huxley und Rainald Goetz verwendet um die Dynamiken mechanisch kalkulierter Kriege, deren Darstellung und deren Eingreifen in das Subjekt zu entkontextualisieren und so in den Vordergrund zu rücken.

Text(bearbeitung) und Stimme: Michaela Senn / Musik: Wolfgang Maurer

Die beiden Musiker von PFLASTER – an und für sich in den instrumentalen Jahrhunderten zwischen Barock (R) und Jazz (M) beheimatet – tasten sich in diesem embryonalen Duoprojekt an ein elektronisches Improvisieren heran. Das Generieren von Musik in Echtzeit und der assoziative Zugang zu Dunkeltexten werden zu zentralen Elementen. Es darf knarzen und monokeln. Die Antagonie des süßen Schmerzes ist bei SUAVIS DOLOR Programm: während Simon live mit der Gitarre die eigens produzierten Soundlayer vollendet, inszeniert sich Jedusa am Mikrophon mit einer Kombination aus Clean und Growl als wiederauferstandenes Wesen zwischen Hoffnung und Verzweiflung. Eine brutale und intensive Metalperformance verschlingt theatrale Elemente. TURNOUT spielen Semi-Technical-Thrash (thethrashmetalguide.com) oder Energetic-Progressive-Thrash-Metal (progmetalzone.com); egal TURNOUT spielen wie es ihnen passt.

SAMSTAG, 30.05.

vereintonnot.wordpress.com
innpuls.org

by Innpuls und ton/not

doors: 21:00 | Eintritt: €7.-



FLOTSAM AND JETSAM (us)

+ Support

Gegründet 1981, unter anderem von Jason Newsted (Metallica) handelt es sich bei FLOTSAM & JETSAM um eine der Gründungsbands des Thrash Metal Genres. Ihr 1986er Album „Doomsday for the Deceiver“ ist wohl eines DER wichtigsten Alben der Thrash Metal Geschichte.

Die üblichen Businessgeschichten, sowie Besetzungswechsel und kleinere Irritationen den musikalischen Kurs der Band betreffend, sorgten dafür, dass die Jungs um Ausnahmesänger Eric „AK“ Knutson vielleicht nicht auf einem finanziellen Niveau wie Metallica agieren aber dafür ihrem Sound treu geblieben sind.

Mit ihrem neuen Longplayer „Ugly Noise“ wagen die amerikanischen Metaller einen neuen Versuch an alte Erfolge anzuknüpfen und schicken ihr nunmehr elftes Album ins Rennen. Ein Stück Metal Musikgeschichte in der p.m.k, das man nicht verpassen sollte!

SONNTAG, 31.05.

flotsam-and-jetsam.com

by Bühne Innsbruck

Einlass: 20:00

Eintritt: VVK: €15.- / AK: €17.-

MOLE

Zeitschrift für kulturelle Nahversorgung Tirol

#15 OUT NOW!

Infos/aktuelle Termine:

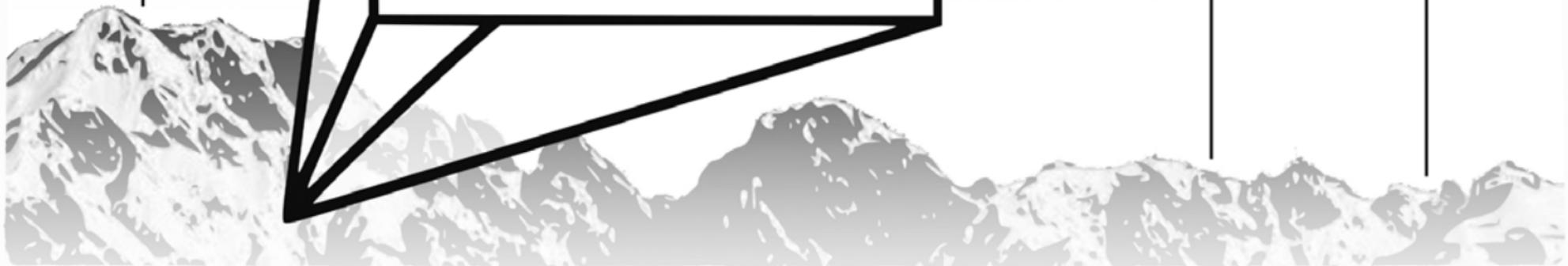
molekultur.at

IFFI.AT

24. INTERNATIONALES
FILMFESTIVAL
INNSBRUCK

2.-7. JUNI 2015

AUSTRIA



Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30



TRIPSITTER | MARMORE | ANNA SAGE

FREITAG, 05.06.

Über ein Jahr ist es nun her als die von vier Freunden in Tirol gegründete Band TRIPSITTER ihre erste EP „Decampment“ in der p.m.k vorstellten. Mittlerweile hat sich viel getan, im April 2014 gingen sie auf Ost-Europa Tour und spielten sich eine Woche lang quer durch Tschechien und die Slowakei. Dort lernten sie die französischen Chaos-Hardcore Genies ANNA SAGE kennen, die im Juni ebenfalls mit im Boot sind. Unterstützung gibt es auch von ihren italienischen Freunden und Vollblut-Musikern MARMORE, die sie durch ihr Plattenlabel „Kreative Klan“ kennenlernten. Zwei Musikvideos später absolvierten die vier Tiroler dann zahlreiche Shows von der Schweiz über Italien bis nach Ungarn. Nun sind die Aufnahmen für die neue EP abgeschlossen und sie können es kaum erwarten die neuen Songs zu präsentieren.

facebook.com/tripsittermusic
facebook.com/marmoreband
facebook.com/annasagemusic

by Bühne Ibk

Einlass: 20:00 | Eintritt: €8.-



DUST COVERED CARPET (at)

SAMSTAG, 13.06.

Hoffentlich nicht zum letzten Mal kommen DUST COVERED CARPET im Juni wieder zu uns. DUST COVERED CARPET kommen aus Wien, wie so viele gute Bands, und sind eine Downer-Wave Band des Songwriters Volker Buchgraber. Ihre Musik ist durch das Wechselspiel von Stimmen und Instrumenten charakterisiert.

dustcoveredcarpet.com

Die Texte drehen sich um den Drang nach Eskapismus und der Suche nach Unterschlupf in einem Geisteszustand. Fragile Saxophon-Cello Tracks und chorgestützte Balladen wechseln sich ab mit gewaltigen Synthie-Hits und den verwobenen Rhythmen zweier Drum-Sets. Live ist das eine Offenbarung.

by Innpulz

Einlass 21:00 | Beginn 22:15
VVK €10.- | AK €12.-

HEART OF NOISE

INNSBRUCK 2015
18.06.-20.06.

FROM ONTOLOGY TO HEDONISM WITH NO BREAKS

THE BUG | OBJEKT | VALERIO TRICOLI | KLARA LEWIS | PRURIENT | ACTRESS | PERC | SHIFTED
ALEXANDER MARCUS | AIDAN BAKER TRIO | DALHOUS | EINHEIT BRÖTZMANN | PANORAM
ANGELICA CASTELLO w/BILLY ROISZ | NOIZ | INNODE | /F | ERIC ARN | QUIET ENSEMBLE
ANDI STECHER | KNRRZ | COLUMBOSNEXT | LEE FRASER | MONOMONO | DIGITALE KUNST
CHRISTOPH HINTERHUBER | FLUKTUATION8 | JUNG AN TAGEN | IDKLANG | ANDRAS EICHSTAEDT

FESTIVAL & TICKET INFOS: WWW.HEARTOFNOISE.AT

INNS'
BRUCK

Gefördert von



BUNDESKANZLERAMT | ÖSTERREICH





SOFA-FEST

Am 27.Juni gibt es wieder das Semesterfest der Sozial Fakultät, liebevoll Sofa-Fest genannt. Traditionell setzt der Studiengang Soziale Arbeit auf hervorragende Live Bands, das klassische Chilli con Carne + Veggie Variante darf wie immer nicht fehlen. Wie immer mit drei Live Bands. Feine DJ-Sets runden den Abend/die Nacht ab.

SAMSTAG, 27.06.

by Bühne Ibk

Beginn: 21:00 | Eintritt: €3.-



#diskursiv: ES IST ZEIT, DER GESCHICHTE SELBST EINE GESTALT ZU GEBEN

Araba Evelyn Johnston-Arthur, Mitbegründerin von Pamoja – eine Bewegung der jungen afrikanischen Diaspora in Österreich und der Recherchegruppe zur Schwarzen österreichischen Geschichte – wird über Strategien der Dekolonisierung und Ermächtigung in der Afrikanischen Diaspora in Österreich vortragen. Eingebettet in die Arbeiten der Recherchegruppe der Schwarzen österreichischen Geschichte und Gegenwart beschäftigt sich der Vortrag mit schwarzen emanzipatorischen Gegengeschichtsschreibungen und Bildpolitiken.

DIENSTAG, 30.06.

by kulturkollektiv contrapunkt

Beginn: 19:30

Eintritt: Zahl was es dir Wert ist!

VORSCHAU

...JULI 2015



GUITAR GANGSTERS (uk) **ESCALATOR HATERS** (ch)

Gegründet 1988, hat sich das Londoner Punk-Trio um die Brüder Pete (Gesang/Gitarre) und Phil Ley (Bass) einen Namen als eine der besten Punk/Powerpop-Bands unserer Tage erspielt! Ihre melodischen Songs über das Leben, die Liebe und den Punkrock werden auch diesmal ein begeistertes Publikum hinterlassen!

MITTWOCH, 01.07.

guitargangsters.com
by RudeSounds

doors 20:00 | Eintritt: €5,-



ATOMCATS (ibk) + **DJ DANMAN** (Ibk Tribe/Rockers Club)

Die Katzen streunen wieder!!! nach mehrjähriger Pause gibt es am 3. Juli endlich wieder echten Atom-Pop zu hören: Karin Berner, Biggi Steurer, Geli Ennemoser und „The Mighty Hofer Pete“ werden vertraute Klänge und neue Texte mit gewohnt nuclearem Verve vortragen und jedes Zeitgefühl maximal komprimieren!!! miaaaaauuuuuu ;)

FREITAG, 03.07.

by V.A.K.U.U.M

doors: 21:00 | Eintritt: €8.-



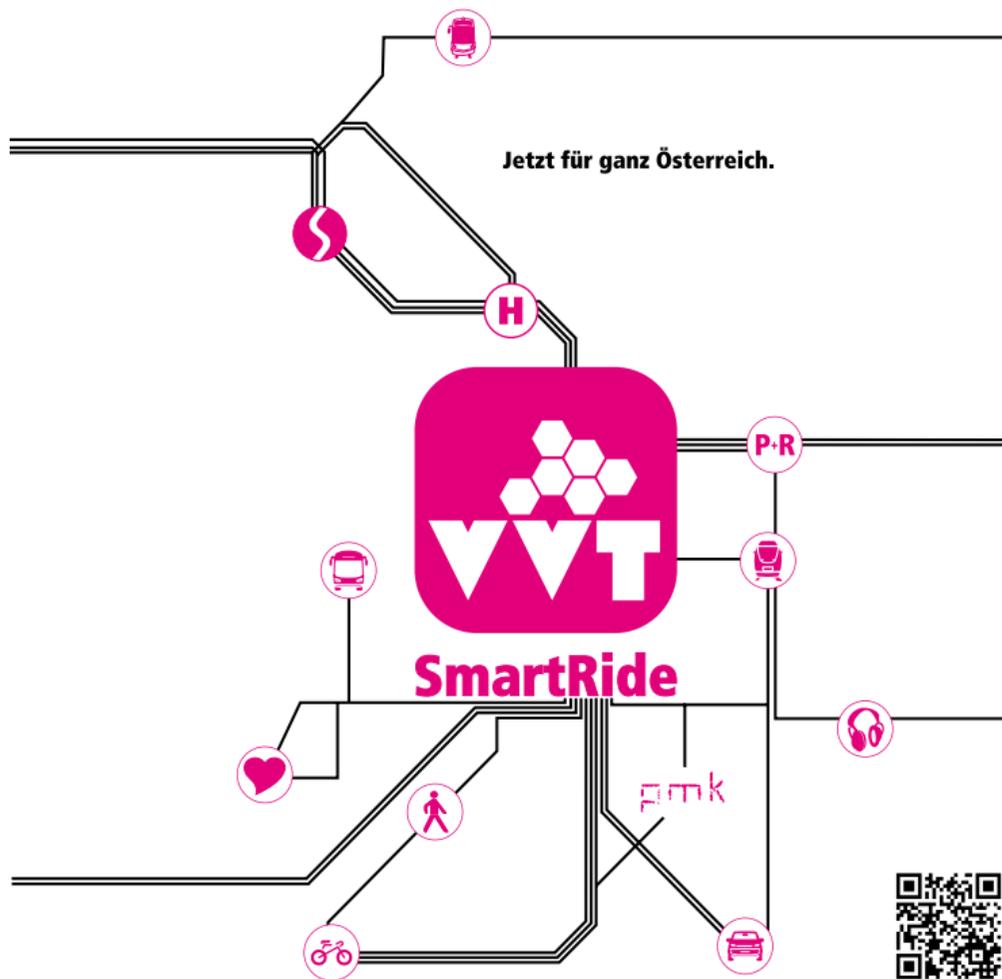
DELANEY DAVIDSON (nz) **SOUTHRING-GENE THE 2ND** (ibk)

DELANEY DAVIDSON, der neuseeländische BONNIE PRINCE BILLY, beehrt endlich die p.m.k und wird das geneigte Publikum mit seiner einzigartigen Mischung aus JOHNNY CASH, BOB DYLAN und EMIR KUSTURICA von den Strohhallen reißen. Wunderschöne Balladen treffen auf eine düstere Sadness, wie sie nur die Mischung von viel Country und noch mehr Whiskey hervorbringen kann.

SAMSTAG, 04.07.

delaneydavidson.com
by lovegoat

Einlass 20:30 | Beginn: ca. 21:00
Eintritt: €8.-



Natürlich aus Tirol



Starkenberger
Bier

p.m.k [Plattform mobile Kulturinitiativen]
Viaduktbögen 18 [Büro], 19–20 :::: 6020 Innsbruck
Tel|Fax: +43 512 90 80 49
office@pmk.or.at :::: pmk.or.at



V.A.K.U.U.M | Innpuls | Medien.Kunst.Tirol | Aktionsradius A.R.A.F.A.T. | Die Bäckerei
tON/NOt | Rude Sounds | Workstation | saegewerk | DKK | Djs aus Mitleid | Trio Flanell
Cunst&Co | Poison For Souls | Bühne Innsbruck | Tyrolean Dynamite | Full Contact | Skin on Marble
MUTINY! concerts & culture | Lovegoat | Symbiosonics | KV Aut.Ark | Firefly Concerts
A.L.P Connect | Kulturkollektiv Contrapunkt | Mozi Brews | diy-ibk | Choke Media Empire | Bar Irma
Sugarcane Soundbash | Los Gurkos Prod. | Sound Zero | Innsbruck Contemporary | AFLZ

COVER: LIS ER STILLE
PHOTO: KASPER HEMME



**INNS'
BRUCK**

